

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	9
I Theoretischer Rahmen der Arbeit	13
1 Vom Untersuchungsgegenstand zum Forschungsinteresse	13
1.1 Interaktion und Interaktionsordnung nach Erving Goffman	13
1.2 Interaktionsordnung im Kontext von Schule und Unterricht	24
1.3 LehrerInnen-SchülerInnen-Interaktion im Unterricht	30
1.3.1 Betrachtung aus dokumentarischer Perspektive.....	35
1.3.2 Betrachtung aus tiefenhermeneutischer Perspektive	37
1.4 Forschungslücken und zentrale Fragestellungen.....	39
1.5 Relevanz für die Disziplin und Ziele der Arbeit.....	42
II Empirische Untersuchung zur Interaktionsordnung des Unterrichts	45
2 Forschungsdesign und Forschungsprozess	45
2.1 Erkenntnistheoretische und methodologische Grundlagen zum qualitativen Forschungsansatz.....	46
2.2 Qualitativ-empirische Einzelfallstudie und Fallauswahl in dieser Arbeit.....	51
2.3 Zur Ethnographie als Forschungsstrategie	57
2.4 Datenerhebung und methodischer Zugang	63
2.4.1 Feldzugang, Forschungsfeld und Untersuchungssample	63
2.4.2 (Teilnehmende) Beobachtung	65
2.4.3 Einzelinterview	69
2.4.4 Gruppendiskussion	77
2.5 Datenauswertung und methodischer Zugang	86
2.5.1 Zur (qualitativ-)rekonstruktiven Sozialforschung.....	87
2.5.2 Methodologie und Methode der Dokumentarischen Methode	89
2.5.3 Methodologie und Methode der Tiefenhermeneutik.....	122

2.5.4	Gegenüberstellung von Dokumentarischer Methode und Tiefenhermeneutik	150
2.5.5	Umsetzung der Daten- und Methodentriangulation	153
3	Fallanalyse und Erkenntnisse zur Interaktionsordnung des Unterrichts	159
3.1	Dokumentarische Analyse dramatischer Inszenierungen während des Unterrichts.....	160
3.1.1	Exposition (1. Akt)	162
3.1.2	Komplikation (2. Akt).....	210
3.1.3	Höhepunkt mit Peripetie (3. Akt).....	217
3.1.4	Retardation (4. Akt).....	233
3.1.5	Katastrophe bzw. Lösung (5. Akt).....	236
3.1.6	Epilog.....	238
3.2	Tiefenhermeneutische Analyse der szenischen Inszenierungen während des Unterrichts.....	254
3.2.1	Erlebnisprotokoll zu teilnehmenden Beobachtungen in den Unterrichtsstunden.....	255
3.2.2	Szenische Interpretation der Unterrichtsstunden	256
3.2.3	Manifester und latenter Sinn	270
III	Theoretische Rückbindung.....	277
4	Zusammenführung und Diskussion der Ergebnisse hinsichtlich der übergeordneten Fragestellung	277
4.1	Das relationale Moment von Dokumentarischer Methode und Tiefenhermeneutik	277
4.2	Erkenntnisse zur Interaktionsordnung des Unterrichts vor dem Hintergrund der Methodentriangulation	286
5	Resümee und Ausblick.....	303
	Literaturverzeichnis	309
	Anhang.....	329